

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

329 (2.12.1875) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 329. Zweites Blatt.

Donnerstag den 2. Dezember

1875.

Evang. Schullehrerseminar.

21. Diejenigen Geschäftsleute, welche noch Anforderungen an unsere Anstalt für gelieferte Arbeit und Waaren zu machen haben, wollen ihre Rechnungen bis spätestens 11. Dezember anher einreichen, da später eintommende für dieses Jahr nicht mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1875.
Die Seminardirection.

Aufforderung.

Wer Wein, Fleisch &c. für Rechnung des Reconvaleszenten-Instituts geliefert hat, wird ersucht, seine Forderung unter Anschluß der Anweisungen längstens bis 10. d. M. anher einzureichen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1875.
Armenraths-Commission.

Aufforderung.

21. Des bevorstehenden Rechnungs-Schlusses wegen veranlassen wir die betreffenden Kaufleute und Professionisten, ihre Rechnungen für gelieferte Waaren und Arbeiten längstens bis zum 10. d. M. anher einzureichen.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1875.
Großh. Marshall-Verwaltung.

Fabrisk-Versteigerung.

Zu Folge richterlicher Verfügung werden am **Donnerstag den 2. Dezember l. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (früheres Lyceum, süd. Flügel) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1) 1 silberne Taschenuhr mit Doubletette;
2) 100 Kilo Pferdehaar und 2 Salontepiche, verschiedene Kanapee und Stühle, 2 nußbaumene Schränkchen und 2 Kleiderstöße, 1 Ruhebett, 1 Fauteuil und 7 gepolsterte Stühle mit grünem Plüsch;
3) 3 Oeldruckbilder und Verschiedenes;
4) 1 Singer-Nähmaschine, 1 Handnähmaschine und 1 Nachttisch;
5) 1 Spiegel in vergoldeter Rahme.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1875.
Gerichtsvollzieher Hüttisch.

Beiertheim.

Eisversteigerung.

Die Gemeinde Beiertheim läßt heute

Donnerstag den 2. Dezember d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

das Eisergebnis auf der Reitwiese in Abtheilungen öffentlich auf dem Platz versteigern.

Zusammenkunft am Bahnübergang.

Beiertheim, 2. Dezember 1875.

Gemeinderath.

Bürgermeister Braun.

F. Weber, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine Wohnung von 5 bis 7 Zimmern nebst Zubehör ist sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15, 2. Stock.

* Eine schöne Wohnung im 3. Stock von 5 bis 6 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. April zu vermieten: Zähringerstraße 108, gegenüber der Post.

Zimmer zu vermieten.

* Zähringerstraße 94, ganz nahe am Markt, eine Stiege hoch, sind Wohn- und Schlafzimmer, das erste mit Balkon, sehr gut möblirt, zum 1. Januar zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 3 sind im Hintergebäude im untern Stock 2 unmöblirte, kleine Zimmer sogleich zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus im 3. Stock.

* Waldhornstraße 24 ist sogleich oder auf Mitte Dezember ein sehr schönes, möblirtes, gut heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Kost sehr preiswürdig abzuziehen. Zu erfragen bei A. Eitlinger Wittwe.

* Douglasstraße 28 ist ein einfach möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Bahndorfstraße 6 ist ein heizbares, gut möblirtes Mansardenzimmer sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* Ecke der Zähringer- und Kreuzstraße 10 ist im 3. Stock ein schönes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

* Waldstraße 91 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 15. Januar zu vermieten.

31. Zwei elegant möblirte Parterrezimmer, auf Wunsch mit Burschenzimmer, sind sofort zu vermieten: Werderstraße 10. (Gas und Porzellanofen zu Kohlen).

* Ein großes, gut möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist an einen ruhigen, soliden Herrn sogleich zu vermieten. Langestraße 125, 4. Stock.

* Waldhornstraße 16 sind sogleich zwei möblirte Zimmer an Herren, mit Kost, zu vermieten. Näheres parterre.

21. Adlerstraße 13 sind im dritten Stock zwei schöne, gut möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren auf 15. Dezember oder 1. Januar zu vermieten.

* Sogleich ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, im zweiten Stock, an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7 unten.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer ist für zwei solide Herren in der Erbprinzenstraße 20, Ecke der Herrenstraße, sogleich zu vermieten. Es kann auch ein kleines Zimmer dazu gegeben werden. Näheres im zweiten Stock beim Hausdienthümer.

* Schützenstraße 23 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer sogleich oder auf 15. Dezember zu vermieten.

* Leopoldstraße 2b. im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Dasselbst sind auch wegen Mangel an Platz ein neuer Saaltisch, ein Blumenstück und ein kleiner Ofen zu verkaufen.

Ein auf die Straße gehendes Zimmer mit zwei Betten ist sogleich oder auf 15. Dezember zu vermieten. Näheres Ecke der Waldhornstraße und Fasanenstraße, Eingang Fasanenstraße 15, 3 Tr.

* Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer ist sogleich an eine einzelne Person zu vermieten: Amalienstraße 65 im Hinterhaus.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht wird von einer kleinen Familie 1 Zimmer und Küche oder 2 kleine Zimmer. Zu erfragen im Schwarzen Adler.

* Wer eine hübsche Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit Zugehör im 2. Stock im westlichen Stadtheil auf April an eine kleine, stille Familie zu vermieten hat, beliebe seine Adresse unter A. B. 100 postlagernd abzugeben.

Dienst-Anträge.

* 31. Eine stille, kinderlose Beamtenfamilie sucht auf Weihnachten ein braves Dienstmädchen, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres Kriegsstraße 145, 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Birkel 33.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle; guter Lohn wird zugesichert: Herrenstraße 19, zweiter Stock.

* Ein braves Mädchen, welches waschen, putzen und nähen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu einer kleinen Familie gesucht: Karl-Friedrichstraße 13 im 3. Stock.

Ein ruhiges Mädchen, welches etwas Haushaltung versteht, wird zu einem Kinde gesucht: Werderstraße 10 parterre.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird nach Baden gesucht. Zu erfragen Marktplatz 8.

* 31. Kriegsstraße 130 wird ein Zimmermädchen gesucht, welches gut bügeln und nähen kann.

* Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zu sofortigem Eintritt in Dienst gesucht. Zu erfragen Sophienstraße 3, eine Treppe hoch.

* 21. Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und den häuslichen Arbeiten sich unterzieht, kann sogleich oder auf kommendes Ziel eintreten. Näheres Langestraße 151 im Laden.

* 31. Es wird auf Weihnachten ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches einer feineren Küche selbstständig vorstehen kann. Guter Lohn und freundliche Behandlung werden zugesichert. Ohne Zeugnisse möge sich Niemand melden. Näheres Langestraße 178 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und den sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich zu einer kleinen Familie gesucht: Langestraße 130.

* 21. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Bahnhofstraße 44 im 2. Stock.

Kapitalien

auf Nachhypotheken, sowie gegen Wechsel können jederzeit unter soliden Bedingungen erhoben werden: Adlerstraße 31 (2. Stock). *121.

Köchin-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Kronenstraße 19.

Köchin-Gesuch.

* 31. In das Gasthaus einer Amtsstadt wird auf Weihnachten eine gute Köchin gegen hohen Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine erfahrene Kinderfrau

wird zu einem Kinde bei hohem Lohn gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Friedrichsplatz 9 im zweiten Stock.

Stellen-Anträge.

* 21. Für das Großh. Gemischte Lehrer-Seminar wird ein Hausbursche gesucht. Anmeldung bei der Direction.

* Eine Kellnerin wird sogleich in Dienst gesucht: Kronenstraße 19.



Eine tüchtige Herrschaftsköchin, sowie eine tüchtige Haushälterin, finden bei hohem Lohn und guter Behandlung auf's Ziel Stellen. Näheres ertheilt das Stellenvermittlungsbureau von

F. Schumacher, Steinstraße 6.

Stellen-Gesuche.

*21. Ein solides, zuverlässiges und als Verkäuferin sehr gewandtes Frauenzimmer sucht zu Anfang l. J. eine Stelle als Ladengehilfin und stellt auf Verlangen Caution. Adresse zu erfragen Hirschstraße 35, erster Stod.

* Ein junger Buriche von 15 Jahren sucht sofort Stelle als Lehrling oder Hausbursche. Zu erfragen Schwanenstraße 6 (eisernes Kreuz).

* Eine tüchtige Köchlerin sucht zugleich eine Stelle für beständig oder zur Ausbülfe; auch kann dieselbe einer bürgerlichen Küche gut vorsehen. Näheres Bähringerstraße 3 parterre.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Augartenstraße 14 d.

* Hirschstraße 18 im Hinterhaus ebener Erde wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.

Verloren.

* Bei der Vorstellung im Groß. Hoftheater am 26. November wurde ein schwarzer, mit farbigen Monogrammen besetzter Fächer entweder im Theater selbst oder auf dem Wege vom Theater über den Akademieplatz durch die Stephanienstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Stephanienstraße 55 abzugeben.

* Eine blaue wollene Schleife wurde von der Brauerei Höpfer bis in die Kronenstraße verloren; der redliche Finder wolle dieselbe Kronenstraße 60 im Laden gegen Erkenntlichkeit abgeben.

* In der Amalienstraße wurde eine Velzkappe verloren. Um gefällige Zurückgabe bittet gegen Belohnung A. Lindenlaub, Kürschner.

* Dienstag Mittag wurde auf dem Promenadenweg ein goldener Siegelring mit Stein, worauf Anfangsbuchstaben gravirt sind, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gefunden.

* In der Waldstraße wurde am 30. November Abends ein Fächer gefunden. Abzuholen Karlsstraße 44.

* Ein Fächer wurde in dem Konzert des philharmonischen Vereins gefunden. Abzuholen Hirschstraße 52 im 2. Stod.

* Ein goldener Siegelring wurde gefunden; derselbe kann gegen Ausweis Augartenstraße 41 parterre von 12-1 Uhr abgeholt werden.

* Ein Taschentuch mit Krone und A. G. gezeichnet, wurde vor mehreren Tagen gefunden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verlaufener Hund.

* Vor etwa 10 Tagen hat sich ein Schnauzerhund verlaufen. Derselbe hat hellgelben Kopf und Füß, ist auf dem Rücken schwarz und hört auf den Namen „Schnauzer“. Der jetzige Besitzer möge ihn abgeben: Durlacherthorstraße 42.

Bermixte Käse.

Eine gelbe, rötlich gestreifte Käse (Kater) wird seit einiger Zeit vernüht. Wer über den Verbleib derselben Auskunft geben kann, wird ersucht, solches im Hause Nr. 2 der Marienstraße, 2. Stod, Eingang rechts, gegen gute Belohnung mitzutheilen.

Englische Schlittschuhe

sind um die Hälfte des Selbstkostenpreises zu verkaufen: Birkel 8 im 2. Stod. Ebenfalls sind Paktischen und Holzschachteln billig zu haben.

Velzmantel,

einen nur wenig benützten, sehr schönen Reispelz habe zu verkaufen: **B. Merkle, Langestraße 150.**

Verkaufsanzeigen.

Ein Winterpaletot und ein Wintermantel mit Kragen sind gegen Baarzahlung billig zu verkaufen: Erbringstraße 12.

* Eine neu angefertigte, feine Plüsch-Garnitur, eine Causeuse, zwei Hauteuils, 6 Sessel mit gepolsterten Rücken, braunroth, nebst einem gewöhnlichen braunen Sopha stehen bei mir zum Verkauf bereit. **Joh. Zahm, Tapezier, Langestr. 133.**

* Eine starke, massive Vorthüre mit Beschlag ist zu verkaufen: Bähringerstraße 108.

3.1. Zwei große, noch gut erhaltene Bodentepiche, eine Handnähmaschine, Bettladen mit und ohne Koff, ein- und zweithürige Kleiderchränke, ein Auszugstisch für mehrere Personen und sonst verschiedene Gegenstände sind zu verkaufen: Bähringerstraße 66.

* Ein noch gut erhaltener Saukopf-Ofen (Preis 6 fl.) ist zu verkaufen bei Gustav Denzler, Ritterstraße 32, Hinterhaus.

* Zu verkaufen: 3 neue Krähden von 41, 28, 23 Liter, ein Fühlring von 234 Maas, ein Bodschlitten, ein Hundestall und ein Paar Reithosen. Näheres Bähringerstraße 27, im 2. Stod.

*21. Eine fast neue Zither mit Mechanik ist zu verkaufen. Näheres bei Lehrer Pohl in Eggenstein.

* Ein elegantes Puppenzimmer, vollständig eingerichtet, ein Puppenherd nebst verschiedenen Spielwaaren sind billig zu verkaufen: Kleine Herrensstraße 6, eine Treppe hoch.

* Zu verkaufen: 1 hübscher, wohlhaltener Jtis-Muff, 1 Büchergehüll, 3 Ledertoffer verschiedener Größe, Tische, 2 Waschtücher und 1 Kleiderstod: Akademiestraße 6 im 2. Stod Vormittags von 10 bis 12 Uhr.

Kauf-Gesuch.

* Ein Schantelpferd, fast wie neu, ist zu verkaufen: Kleine Herrensstraße 3 im Laden. Ebenfalls wird ein gut erhaltener Stuhlschlitten zu kaufen gesucht.

Leere Champagnerflaschen werden gekauft. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

Tafel-Clavier.

Ein noch gut erhaltenes Tafel-Clavier wird zu kaufen gesucht. Näheres Langestraße 26 im zweiten Stod.

Zur gefälligen Beachtung.

6.1. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur-Waaren werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **H. Hilb, Bähringerstraße 66.**

Anzeige.

* Ich empfehle einen sehr guten Mittagstisch sowohl in als außer dem Hause und sichere pünktliche und reinliche Bedienung zu.

F. Stemmler,

Waldstraße 75, eine Treppe hoch.

Für englische Stunden

sucht ein junger Kaufmann ein oder zwei Teilnehmer. Adressen unter K. 53 wollen gefl. im Kontor des Tagblattes abgeben werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Chocolade

von **Ph. Suchard** in Neuchâtel, sowie feinen grünen und schwarzen **Thee** empfiehlt **B. Wolfmüller,** Ecke der Werder- und Ruppurrerstraße.

* Citronen, 12 Pf. per Stück, feinen, gestoßenen Zucker, Mandeln und Citronat empfiehlt zu den billigsten Preisen **F. W. Greiner, Ritterstraße.**

Hügelbrod und Springerlein

empfehlen die Bäckerei von **L. Geisendörfer.**

*21. **L. Geisendörfer.**

Neue

Rosinen, Zibeben, Corinthen, Mandeln, Orangeat, Citronat

in schöner, vorzüglicher Waare empfiehlt Ecke der Werder- und Ruppurrerstraße.

3.1. **B. Wolfmüller,**

Freiburger Lebkuchen,

von ächtem Honig verfertigt, in allen Größen und Packungen, das Pfund zu 54 Pf., bei Abnahme von größerem Quantum billiger. Feinbäckerei von **E. Kasper, Lammstraße 5.**

Weis!

Eine schöne 2. Sorte Tafelreis, bei 10 Pfund = 20 Pfennig das Pfund, empfehle.

B. Merkle, Langestraße 150.

Anchovis-Paste, Potted-Ham, Orange-Marmelade, Rasperri-Jam, Diverse engl. Saucen, engl. Tafelsalz

frisch eingetroffen. **H. Schaber.**

frisch eingetroffene

Cabeljan, Schellfische,

sowie **Auftern,** als: **Holsteiner, englische und französische** empfiehlt **C. Däschner, Groß. Hoflieferant.**

Frische Schellfische

sind soeben eingetroffen bei **A. Degenhardt, Waldstraße 4.**

frische Schellfische, ächten Wintersalm, Soles, lebende Hechte, Karpfen, Male

empfehlen **C. G. Frey, Groß. Hoflieferant.**

Russ. Astrachan-Caviar, Elb-Caviar

soeben frisch eingetroffen. **H. Schaber.**

Frische Schellfische
sind eingetroffen bei
J. Schnappinger.

Frische Schellfische
treffen heute wieder ein.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Marinierte Häringe,
Nürnbergger Ohrenmausalat
empfiehlt **Sch. Schaber.**

Leopold Wipfler,
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
frische Perrigord-Trüffel und
Land-Trüffel.

Makrelen (Lachsforellen),
große Speckbückinge
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Hummern
soeben frisch eingetroffen.
C. G. Frey,
Großherzogl. Hoflieferant.

Leopold Wipfler,
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt:

Fleisch-Gelée,
farcirten Kapoun,
feinste Gänseleberwurst,
farcirten Wildschweinskopf,
Göttinger Cervelatwurst,
Kalbsroulade etc. etc.

Käse:
Fromage de Brie,
Bondons,
Impériaux,
Camemberts,
Mont d'or,
Gervais,
Strachino di Milano,
Edamer-,
Emmenthaler-,
Limburger-,
Rahmkäs etc.

empfiehlt **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Frisch geschossenes
Schwarzwild
empfiehlt **C. G. Frey,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Aromatique, feinsten
Liqueur, mehrfach preisgekrönt, sehr beliebt,
Pfeffermünz-Kuchen,
warm mit dem feinsten englischen Del bereitet,
von **C. Th. Vappe,** Apotheker in Neudietens-
dorf (Thüringen). Zu haben bei
Th. Brugier in Karlsruhe,
12.5. Waldstraße 10.

Flaschenbier,
Freiherrlich von Seldeneck'sches, empfiehlt per
Flasche zu 20 Pfennige frei in die Wohnung
geliefert
F. Hemmerle,
Akademiestraße 36.

Englisches Putzpulver
für Messer u. Gabeln
etc.
putzt und schärft in ein paar Stri-
chen. Preis zu 35 Pf. und 60 Pf.
Zu haben bei
Th. Brugier,
in Karlsruhe, Waldstraße 10.
6.4.

Stearinlichter,
in jeder Eintheilung,
empfiehlt billigt
F. Hemmerle,
Akademiestraße 36.

Pariser Ball-Blumen
in großer Auswahl, so auch künstliche Topf-
blumen, für Weihnachtsgeschenke besonders zu
empfehlen, bei
Sophie Seiler Wittwe,
Waldstraße 14.

2.1. **Ausverkauf**
von
feinen **Wiener**
Glacé-Handschuhen
mit 1 und 2 Knöpfen
bei **L. S. Fischer,**
Karl-Friedrichstraße 15.

Respiratoren
empfiehlt zu Fabrikpreisen
2.1. **Gummitwaaren-Depot**
August Fudickar.
3.1. **Amerikanische Dampf-**
waschbocher nebst **Waschbrettern**
empfiehlt zu den billigsten Preisen
L. Bender, Wilhelmstraße 2.

Kinderstühle
mit Stroh- und Rehrgelecht und von verschiedener
Größe.
2.2. **H. Rothweiler,**
84 Bähringerstraße 84.

Kinderkochgeschirr
empfiehlt billig
3.1. **L. Bender, Wilhelmstraße 2.**

Heinrich Lange's
Haus- und Küchenrequisiten-
Etablissement,
28 Herrenstrasse 28,
empfiehlt als
nützliche Geschenke
neueste sehr schöne

Herren- und Damenschlittschuhe,
Ofenschirme, feine und gewöhnliche,
Ofenvorsätze für runde und eckige Ofen,
Feuergeräthständer, sehr elegante,
Blasbälge und Besen, feine,
Holzkasten, fein lackirte,
Kohlenbecken mit Deckel,
Feuergeräthe, Schirmständer,
Garderobeständer, Garderobehalter,
Zuckerkasten, verschiedene,
Zucker- und Theebüchsen, fein lackirte,
Cafébretter und Cafébüchsen, fein lackirte,
Cafébrenner, aller Arten,
Wiener Cafemaschinen in Kupfer und in
Messing,
Café- und Gewürzmühlen mit und ohne
Schwungrad,
Servirtische, Tragbretter,
Aufschauerschränke,
Tischdecken,
Treppenstühle, sehr praktische,
Springerlesmodel, Ausstecher,
Küchenhackklötze mit Deckel,
Blechwaaren aller Art,
Transchirbestecke, Salatbestecke von Büffel,
Mandelreibe- und -Schneider,
Kupferne Kochgeschirre jeder Art,
Fleischschneidmaschinen,
Bohnen-schnitzer und Abzieher,
Brodeinschneid-Maschinen,
Marmormörser mit Ständer,
Obstpressen, Grieben- oder Schmalzpressen,
Tafelwaagen, geeichte sowie Federwaagen,
Brücken- und Briefwaagen,
Nudelschneidmaschinen,
Gefrier- und Frappir-Maschinen,
Eisschränke, Cassetten,
Buttermaschinen,
Flaschenkorkmaschinen,
Flaschenfüll-Apparate,
Bratpfeisen, Beefsteakmaschinen,
Eimer, Wasserkrüge und Fußbadwannen,
Dampfkochtöpfe in Verzinn- und Kupfer,
Dampfwaschtöpfe,
Waschmaschinen,
Waschmangen, verschiedene, bester Kon-
struktion,
Wasch-Ausring-Maschinen, neueste,
Servietten-Pressen,
Closets, geruchlose mit Wasserverschluss,
Bügelöfen, franz. Plätteisen,
Kohlenbügeleisen, beste,
Bettstellen, eiserne, mit und ohne Rost,
Toiletstische, Gartenmöbel,
Gartengeräthe, Pflanzenspritzen,
Schreinerwerkzeuge, in Kästen,
Laubsägeapparate, in Kästen,
Laubsägemaschinen,
Laubsägen und Schnellbohrer,
Werkzeuge jeder Art für Gewerbetreibende,
sowie für Dilettanten etc. 2.2.

H. Delpy,

6.1. **Coiffeur,**
empfehlte sich im
Herren- u. Damenfrisieren, Haarschneiden
u. außer dem Hause.
Anfertigung aller vorkommenden
Haararbeiten.
Abonnements zum Damen-
frisieren.
Bestellungen beliebe man
Bahnhofstraße 38 parterre
abgeben zu wollen.

Zu Weihnachtsgeschenken.

Chaises-longues,
Fauteuils mit und ohne Einrichtung,
Tabourets (schwarz gedreht),
Rauchstühle,
Fußschemel, rund und oval,
Wiegenschemel,
Holzkisten,
Ofenschirme,
Schirmständer,
Garderobehalter.

Sämmtliche Artikel werden zu äußerst billigen
Preisen abgegeben und ladet zu deren Ansicht er-
gebenst ein. 3.1.

Albert Oberst,

Ecke der Langen- u. Douglasstraße 14.
NB. Das Montiren von Stickerien wird auf
das Geschmacksvollste und Pünktlichste besorgt.

Anzeige.

Die Unterzeichnete empfiehlt für gegenwärtige
Saison das Neuwaschen von Woll- und Seiden-
stoffen in allen Farben, sowie weiße wollene
Shawls und Kleider, und bleiben dieselben beim
Waschen unzertrennt; das Neuwaschen und Ausbessern
von weißen und schwarzen Spitzen, auch das Appre-
tiren und Herstellen von selbstgefertigten Arbeiten.

Sophie Pfüger,

Sepienstraße 31 im 2. Stock.

Springerlesmodel, Ausstechformen

empfehlte billigt
Ph. Nagel,
Langestraße 55,
3.2. gegenüber der polytechnischen Schule.

Petroleum-Kochapparate

nebst dazu gehörigem Kochgeschirr empfehlte
zu billigsten Preisen
L. Bender,
3.1. Wilhelmstraße 2.

Aindersäbel, Aindersporen, Aindersteigbügel

empfehlte zu billigen Preisen
Ph. Nagel,
Langestraße 55,
5.2. gegenüber der polytechnischen Schule.

Erdoillampen

und die dazu gehörigen Bestandtheile empfehlte
billigt
L. Bender, Wilhelmstraße 2. 6.5.

Neueste Zither-Musikalien:

Polpourri, Tänze, Lieder. „Der kleine Postillon“,
Marsch mit Text, arrangirt von Busfmeier. Im
Auftrag einer berühmten Fabrik werden Geige,
Streich- und gewöhnliche Zithern neuester Con-
struction besorgt, ebenfalls wird die schnellste und
praktische Anleitung zum Zitherspiel erteilt.
Näheres im Gasthaus zum Engel in Grünwinkel.

Anzeige & Empfehlung.

Unterzeichnete empfehlte sich den geehrten
Damen im Anfertigen von allerlei Näharbeiten
mit und ohne Maschine, und sichert pünktliche und
schnelle Bedienung zu.
W. Reich,
Waldstraße 4, 2. Stock.

Buchene Holzkohlen

liefert zu den billigsten Preisen
J. Hemmerle,
Holz- und Kohlengeschäft,
Akademiestraße 36.

Soda

bei Abnahme von 10 Pfund zu 1 Mark bei
F. Hemmerle,
Akademiestraße 36.

Eier, Nepfel,

hundert Stück 6 Mark 50 Pf., sowie schöne große
das Simri 1 Mark 80 Pf., sind fortwährend zu
haben bei
Frau Klumpf
im Gasthaus zum Ritter.

Anzeige.

Heute Donnerstag Früh 10 Uhr Keßelfleisch,
Abends Sauerkraut, hausgemachte Leber- und Gries-
benwürste nebst vorzüglichem Wein bei
J. Gärtner, zum Waldborn.

Bierbrauerei Aufschler.

Donnerstag den 2. Dezember
Concert
der Tyroler Sänger **Berger.**
Anfang Abends 7 Uhr.

Codesanzeige.

Freunden und Bekannten bringen wir die
traurige Nachricht, daß unsere Frau und Mutter
Karoline Ell
sanft in dem Herrn entschlafen ist.
Die Beerdigung findet den 2. Dezember, Nach-
mittags 4 Uhr, statt. Trauerhaus: Ritterstraße 12.
Der trauernde Gatte:
David Ell mit Sohn.

6. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

- auf
Donnerstag den 2. Dezember 1875,
Vormittags 9 Uhr.
1. Anzeige neuer Einnahmen.
 2. Erstattung und Berathung des Berichtes der Ge-
schäftsordnungs-Kommission, die Rechnung des
Landtages 1873/74 betr.
Erstattet von dem Abgeordneten v. Blitter-
dorf.
 3. Erstattung und Berathung des Berichtes der Ge-
schäftsordnungs-Kommission, den Vertrag mit
Buchdruckereibesitzer Friedrich Gutsch von hier,
den Druck der Landtagsverhandlungen von
1875/76 betr.
Erstattet von dem Abgeordneten v. Blitter-
dorf.
 4. Erstattung und Berathung des Berichtes der
Kommission über das Einfuhrungsgesetz, die
Beurkundung des Personenstandes und die Ehe-
schließung für das deutsche Reich betr.
Erstattet von dem Abgeordneten Schmidt.

Standesbuchs-Auszüge.

- Geburten:**
- 28. Nov. August Karl, Vater August Müller, Schneider.
 - 30. „ Karoline Elisabeth, Vater Ferdinand Eteger,
Münzarbeiter.
 - 30. „ Marie Johanna, Vater Julius Siegel, Kauf-
mann.
 - 30. „ Otto, Vater Karl Heinmüller, Landeskämmerer.
- Todesfälle:**
- 1. Dez. Ernst Friedr., Vater Ehr. Rosenfelder, Schlosser.
 - 30. Nov. Elisabeth, alt 1 Jahr 9 Monate 28 Tage,
Vater Oberhoffmeyer Drortler.

Glacé-Handschuhe mit feinstem Seiden-
plüschfutter,
Waschleder-Handschuhe in allen
Qualitäten mit einem und zwei Knöpfen
empfehlte die
Handschuh-Manufactur Ludwig Dehl,
3.3. Langestraße 185.

Pelzwaaren-Lager.
Mein auf das Reichhaltigste ausgestattetes Pelzwaaren-Lager bringe ich hiermit
in empfehlende Erinnerung.
Willh. Heck, Kürschner,
3.2. Langestraße 44.

Carl Protz,
Zirkel 18,
empfehlte sein eigenes Fabrikat in **Holz- und Polstermöbeln,** sowie sein Lager in
Spiegeln mit Holz- und Goldrahmen.
Ganze Einrichtungen sind vorrätzig und werden Aufträge nach Zeichnung in kürzester
Zeit zu den billigsten Preisen ausgeführt.

Speyerer Lagerbier,
ausgezeichnetes, per Flasche 20 Pf.
2.2. **Café May.**

Ueber Spielwerke.

22 In dieser Zeit, wo der Handel sticht, Verluste und Unannehmlichkeiten jeder Art das Leben verbittern, wo man an seinen Freunden die traurigsten Erfahrungen macht, wo die hingebendste Liebe nicht erwidert, oft mit Untreue vergolten wird, daß man über all' dem seine Ruhe und seinen Frieden verliert, in dieser Zeit der Enttäuschungen sehnt sich Jeder nach Etwas, das ihm dafür Ersatz bieten könnte, dieses Etwas wird Euch geboten, setzt Euch in den Besitz eines

Musikwerkes.

Dieselben werden von **J. H. Heller in Bern** in einer Vollkommenheit geliefert, daß sie Jedem, der einigermaßen Freude an Musik hat, für oben Gesagtes Ersatz bieten, da selbigen ein zauberhaftes Leben inne wohnt. Auf der Weltausstellung in Wien erregten seine in seinem von ihm erbauten Pavillon aufgestellten Spielwerke durch ihre Tonfülle, Reichhaltigkeit und harmonische Vollendung ihrer abwechselnd erstickten und heitern Melodien das größte Aufsehen und lenkten fortgesetzt die allgemeine Aufmerksamkeit des musiklebenden Publikums auf sich, und wurde Herr Heller für seine Leistungen auch mit der **Verdienstmedaille** ausgezeichnet.

Kein Gegenstand, noch so kostbar, ersetzt ein solches Werk. Lieb' Jemand, so schenkt der Wahl Gutes Herz ein solches, was Worte nicht vermögen, vermag dasselbe ganz gewiß.

Dem Leidenden, dem Kranken gewähren sie Beruhigung, unterhalten, machen vergessen, und gegenwärtigen die Erinnerung an glückliche Zeiten. Auch eine löbliche Idee ist es von vielen der Herren Wittve, daß sie solche Werke zur Unterhaltung ihrer Gäste sich anschaffen, und erweist sich auch deren praktischer Nutzen auf's Evidenteste, da natürlicherweise diese stets dahin widerkehren, wo sie Gelegenheit haben, solche Werke zu hören, — ein Wohl für diejenigen, die es bis dahin unterließen. — Und nun für Weihnachtsgeschenken, die Euch oft so viel Kopfzerbrechens machen, — was kann der Gatte der Gattin, der Bräutigam der Braut, der Freund dem Freunde willkommener schenken? Diese helfen Euch aus allen Verlegenheiten; es sind Gegenstände, die stets an den Gabe erinnern und ihn lieb und unvergeßlich machen.

Um überzeugt zu sein, ein Werk von Heller zu erhalten, ist es am ratsamsten, sich direkt an das Haus selbst zu wenden, jedes seiner Werke trägt seinen Namen.

Zustirte Preis-Courante werden Jedermann zugesandt, und jeder Auftrag auf das kleinste Werk sofort ausgeführt.

* Ich bedaure aufrichtig, das Dienstmädchen **Therese Graß** von Rauenthal einer unehrenhaften Handlung für fähig gehalten zu haben und leiste ihr hierwegen öffentlich Abbitte.
Elise Raetsch.

S Uhr
Geburtsfeier.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 2. Dezbr. IV. Quart. 134. Abonnementsvorstellung. **Ultimo.** Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser. Anfang halb 7 Uhr.
Freitag den 3. Dezember. 16. Vorstellung außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin. In festlich erleuchtetem Hause: Zum 1. Male: **Dornröschen.** Romantische Oper in einem Vorspiel und 3 Akten nach einem Plan des Componisten von Philipp Reinhardt. Musik von Ferdinand Langer. Rosalinde: Fräul. Ottiker; Heliobora: Frau Ulrich-Rohn, vom Hoftheater zu Mannheim, als Gäste. Anfang 6 Uhr.

Goldene und silberne
Taschen-Uhren,

mit und ohne Bügelaufzug (Remontoir) empfiehlt in reicher Auswahl

G. Schmidt-Staub, Hofuhrmacher,
2.1. **Marktplatz.**

Corsetten.

6.5. Geehrtesten Damen zur Nachricht, daß mein Lager der elegantesten, bestsitzenenden **Pariser Corsetten** auf's Reichhaltigste assortirt ist.

Frisch eingetroffen: **Tournures**, das Neueste was die Pariser Mode bietet, in großer Auswahl.

Sodann **Corsetten** von 5 Mark an, elegant und von sehr gutem Stoff, welche ich mir extra anfertigen ließ, um vielen Nachfragen entgegen zu kommen, sowie zu Weihnachts-Geschenken vortrefflich sich eignend, in größter Auswahl.

Hochachtungsvoll

Wenz, 7 Herrenstraße 7.

In der
Möbel-Verleihanstalt von M. Rentlinger,
Kronenstraße 10,

werden fortwährend ganze Einrichtungen sowie einzelne Gegenstände vermietet und die billigsten Preise dafür berechnet.

Große Tische, neue Rohr- und Strohstühle, Kleiderstöße u. s. w. werden für Abendgesellschaften unter freiem Hin- und Zurücktransport billigt vermietet.

Louis Döring in Karlsruhe,

2.1. Ecke der Ritter- und Langenstrasse.

Accidenz-Druckerei.

Rasche und preiswürdige Herstellung von
Tanzkarten, Tafelkarten, Einladungs- und Eintrittskarten.

Louis Zimmermann,

*2.2. Erbprinzenstraße 20,
empfiehlt sein wohlassortirtes Lager in allen Sorten

Holz- und Filzschuben, sowie
Malz- und Kartoffelschaukeln

zu den billigsten Preisen.

Friedrich Wolff & Sohn,
Großherzogliche Hoflieferanten,
beehren sich, die Eröffnung ihrer
Weihnachts-Ausstellung
ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuch freundlichst einzuladen.
Englische Regenschirme, ost. Foulards, wollene Cachenez, englische Reisdecken und eine Parthie Leder- und Bronze-galanterie-Waaren sind zum Ausverkauf zurückgesetzt und werden mit einem Rabatt von 20% verkauft. 4.1.

Empfehlung.
Unterzeichneter bringt auf bevorstehende Weihnachten seinen Vorrath gutgearbeiteter Herren-, Damen- und Kinderstiefel in empfehlende Erinnerung.
Gleichzeitig empfehle ich mich auch in Anfertigung nach Maasß unter Zusage promptester und billigster Bedienung.
NB. **Gummischuhe**, wegen Aufgabe dieses Artikels, zu Fabrikpreisen.
W. Niegel,
Karls-Friedrichsstraße 2, beim Schloßplatz. 3.3.

Neue Sendung
Schlittschuhe
für Herren, Damen und Kinder
in den besten und beliebtesten Façonnen,
mit und ohne Riemen,
eingetroffen, empfehlen zu den billigsten Preisen
Hammer & Helbling,
vormals Christ. Heidt,
Langestrasse 155. 4.1.

Schlittschuhe
in den neuesten Sorten, für Herren und Damen, empfiehlt
J. Verblinger, Langestrasse 116. 2.1.

Restauration zu den Vier Jahreszeiten.
Heute Morgen 10 Uhr **Wellfleisch**, Abends hausgemachte **Würste**, so wie ein vorzüglicher Stoff **Freiherrlich von Selbened'sches Extra-Gebräu.**

Café Tannhäuser.
Donnerstag den 2. Dezember
Concert
des blinden Sängers **H. Bächl** mit seinen Töchtern aus Zürich.
Anfang 8 Uhr.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt.
Nr. 32, vom 30. November 1875.
Inhalt:
Gesetz:
Die Steuererhebung im Monat Dezember 1875 und im ersten Kalenderquartale 1876 betreffend
Verordnung:
Die Zustellungsgebühren der Amtsdienere betreffend.

Witterungsbeobachtungen
im Groß- botanischer Garten

29. Novbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 3	27" 45"	West	Schnee
12 " Mitt.	— 4	27" 5"	"	"
6 " Abds.	— 14	27" 5"	"	"
30. Novbr.				
6 U. Morg.	— 3	27" 5"	Nord	trüb
12 " Mitt.	— 2	27" 4.5"	"	Schnee
6 " Abds.	— 24	27" 4.5"	"	"

Fremde

Übernachteten hier vom 30. Nov. auf den 1. Dez.

Bayerischer Hof. Weibert, Lehrer v. Gannstadt.
Darmstädter Hof. Lohmann, Kaufm. v. Elberfeld. Süder, Kfm. v. Darmstadt. Baum, Kaufm. v. Worms. Müller, Kfm. v. Leipzig. Kopf, Kaufm. v. Reg. Wapner, Bart. v. Mühlhausen. Klein, Kfm. v. Stuttgart. Seger, Kfm. v. Geln.
Erbringen. Kreibitz v. Gleichenstein v. Rottweil. Burklein, Kfm. v. Borsheim. Neumann, Kaufm. von Frankfurt.
Goldener Adler. Lang, Kfm. v. Bretten. Nil, Kfm. v. Mainz. Stimpel, Kfm. v. Riga. Potinsky, Kfm. v. Moskau. Scherer, Kfm. v. Luzern.
Goldenes Lamm. Reischardt, Kfm. v. Mannheim.
Goldenes Schiff. Wolf, Lehrer v. Kuppenheim. Meher, Kaufm. v. Gemmingen. Kuhnmann, Kfm. v. Bismarckheim. Gabn, Ing. v. Reg.
Goldener Ochse. Wendel, Kaufm. v. Rülzheim. Greif m. Frau v. Gppingen. Wegger, Kfm. v. Wädlingen. Ziegler, Bart. v. Neubausen.
Goldener Karpfen. Wormser, Kfm. v. Berberg. Kurf, Gutverwalter m. Frau v. Elberfeld. Penn, Reisender v. Grefeld.
Grüner Hof. Hammel, Kaufm. von Stuttgart. Fröhlich, Kfm. v. Genshofen. Gabn, Kaufm. v. Sindheim. Oberndörfer, Kfm. v. Mannheim. Horner, Kfm. v. Danau. Leo, Bernle, Schmidt u. Gersbach, Kf. v. Säckingen. Vogelbacher, Kaufm. v. Säckingen. Kaiser, Kfm. v. Niederwühl. Albig, Kfm. v. Reisingen. Glaf, Kfm. v. Weimbach.
Hotel Große. Dr. Deuren v. Wien. Ante, Bär, Strauß u. Schappel, Kf. v. Frankfurt. Widler, Kfm. v. Geln. Vogt Kfm. v. Bremen. Feing, Kaufm. von Mainz. Hartmann, Kfm. v. Darmen. Köhler, Kfm. v. Leipzig. Dertel Kfm. v. Gersfurt. Reff, Kfm. von Geln. Schres, Kfm. v. Grefeld. Hirsch, Kaufm. von Konstanz. Hirschloß u. Güter, Kf. v. Berlin. Nied, Kfm. v. Geln. Böhler, Bart. v. Würzburg.
Hotel Stoffleth. Gsch, Kaufm. v. Mannheim. Speler u. Lehrer, Kf. v. Stuttgart. Meiner, Beamter v. Sindheim. Bosh, Kunstmüller v. Mühlader. Auerbach, Priv. v. Frankfurt. Broch, Kfm. v. Geln. Dengler, Kfm. v. Konstanz. Gombler, Kfm. v. Straßburg. Fels, Kfm. v. Nürnberg. Kint, Kfm. v. Mainz.
Prinz Max. Dress, Kfm. v. Wiesbaden. Krauß, Kfm. v. Abergtham. Heß, Hotelier m. Fam. v. Schaffhausen. Meiser, Kfm. v. Straßburg. Bühl, Kfm. von Regensburg. Lösch, Kfm. v. Freiburg. Schmely, Kfm. v. Borsheim. Bud, Kfm. v. Bismarck.
Roths Haus. Grentlich, Kaufm. v. Jänheim. Bad, Kfm. v. Heidelberg. Link, Kaufm. v. Frankfurt. Nagel, Kfm. v. Paris. Härke, Kfm. v. Urach. Sattler, Kfm. v. Nürnberg. Mauer, Kfm. v. Straßburg. Kall, Kfm. v. Regensburg.
Prinz Wilhelm. Grün, Lehrer v. Singen. Böhlinger, Kfm. v. Ulm. Bauer, Kfm. v. Zürich.
Ritter. Lehon, Lehrer von Hadersheim. Dettler, Kfm. v. Freiburg.
Silberner Auer. Rosenbusch, Ing. v. London.
Schwarzer Adler. v. Gemmingen mit Frau v. Stuttgart.
Sonne. Weiser, Kaufm. v. Worms. Hild, Kfm. von Darmstadt. Bimer, Kfm. v. Straßburg.

Gedenket der armen Vögel!